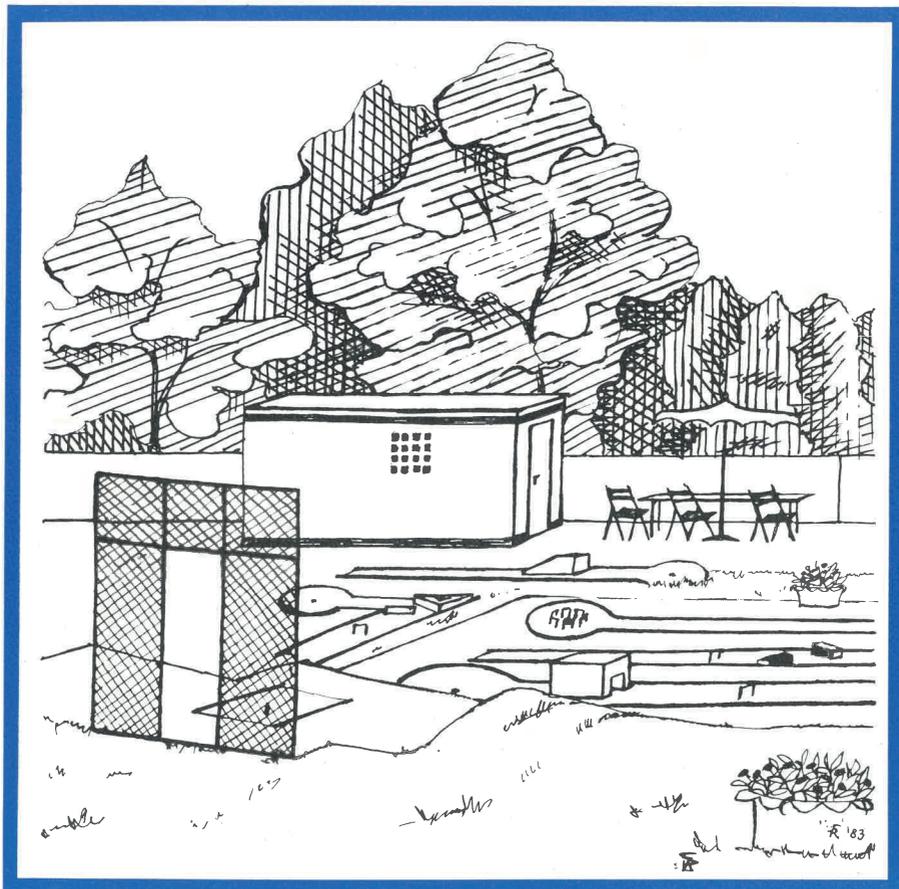


21. Deutsche Bahnengolf- Meisterschaften

Abteilung 3 – Cobigolf



3./4. September 1983
Essen-Vogelheim

*Turniergolfbälle sind das A und O im Bahnen-
golfsport. Die Firma **BECK & METH** rüstet da-
mit nicht nur Nationalmannschaften aus.*

*Turniergolfbälle von **BECK & METH** sind für
Kenner ein Qualitätsbegriff. **BECK & METH**
bietet ein breites abgestuftes Programm für
alle Bahnen golfsysteme und ist richtungs-
weisend in der Entwicklung.*



Wir fertigen bzw. liefern:

Turniergolfbälle
Turniergolfschläger
Anlagenbälle
Anlagenschläger
Zubehör

**Johann
BECK**

&

**Siegfried
METH**

**Bruckweg 9 · 8070 Ingolstadt-Gerolfing
Tel. 08 41 / 8 73 00**

Grußwort



Den Teilnehmern an der 21. Deutschen Bahngolf-Meisterschaft 1983 spreche ich als Schirmherr der Veranstaltung im Namen des Rates und der Verwaltung der Stadt Essen meine herzlichen Grüße aus.

Ich freue mich sehr darüber, daß diese Meisterschaften nunmehr zum 2. Mal in Essen durchgeführt werden, zumal in diesem Jahr auf einer erst 1982 erstellten Anlage.

Die große Anzahl der Teilnehmer, die sich in den unterschiedlichen Einzel- und Mannschaftswettbewerben messen, zeigt das breite Interesse am Bahngolf sport. Die sportliche Betätigung ist in unserer heutigen Zeit ein unerläßlicher Faktor geworden. Der ursprüngliche Sinn des Sports liegt ja nicht in der Erbringung von Spitzenleistungen, die häufig nur durch berufsmäßiges Training erzielt werden können, sondern vielmehr darin, einen gesunden Ausgleich zum oft bewegungsarmen Alltagsleben zu schaffen.

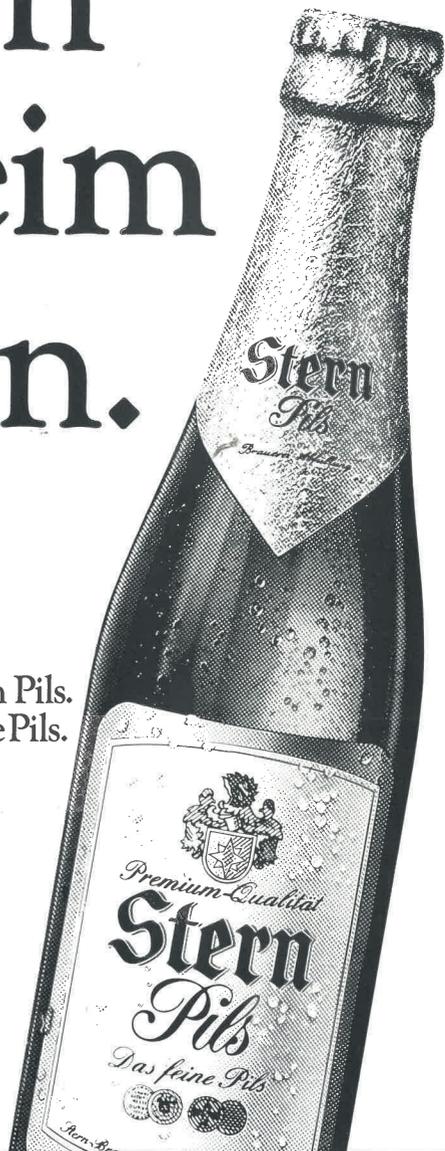
Den Teilnehmern, Zuschauern und Veranstaltern wünsche ich zwei spannende Wettkampftage und viel Erfolg. Den auswärtigen Teilnehmern wünsche ich einen angenehmen Aufenthalt in unserer Stadt. Mögen Sie Essen in guter Erinnerung behalten.

„Glückauf“

— Katzor —
Oberbürgermeister

Schmeckt
in Essen
und beim
Trinken.

Stern Pils.
Das feine Pils.





Zum Geleit

Am 3. und 4. September 1983 trifft sich die deutsche Bahnengolfelite zu den 21. Deutschen Bahnengolf-Meisterschaften in Essen. Nach 1974 finden die Deutschen Bahnengolf-Meisterschaften zum 2. Mal in Essen statt. Ich hoffe, daß die Stadt Essen mit der 1982 übergebenen neuen Sportanlage gute Voraussetzungen für die Wettkämpfe der Teilnehmer geschaffen hat.

Auf der Anlage Lichtenhorst in Essen-Vogelheim werden über 100 Teilnehmer aus mehr als 5 Bundesländern ihr Leistungsvermögen und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen.

Als Schirmherr wünsche ich, daß die 21. Deutschen Bahnengolf-Meisterschaften ein voller Erfolg werden. Mein ganz besonderer Dank gilt dem ausrichtenden Verein mit seinen zahlreichen Helfern, ohne deren Einsatz die Durchführung einer solchen Veranstaltung nicht möglich wäre.

Den auswärtigen Gästen möge der Aufenthalt in Essen viel Freude bereiten.

Paul Hoffmann
Sportdirektor der Stadt Essen

HORSE fitform



LEKKERWÜRFEL für Pferde - statt Zucker - zur Belohnung -
mit vielen gesunden Vitaminen und Mineralien.

COMBIGESTAL

flüssig, mit Dosierpumpe. Multivitaminkonzentrat für alle Pferde,
mit lebensnotwendigen Ingredienzien, für Leistung und Versor-
gung von Drüsen, Knochen, Muskulatur und Nerven.

CONDITIONER-DRAGEES

Multivitamin-Mineralisalzkonzentrat schützt Ihr Pferd vor nach-
haltigen Mangelschäden des Vitaminhaushaltes. Gibt Ihrem
Pferd anhaltende Kraft, Ausdauer und gute Nerven.

Pflegeprogramm

Mehr Gesundheit,
mehr Lebensfreude!
Für Ihr Pferd das Beste!

EQUIMINVIT für ein schönes gesundes Fell

Vitamin-Mineralfutter für Pferde. Die Garantie für die Gesund-
heit Ihres Pferdes, auch bei Höchstleistungen (z. B. Leistungs-
sport, Zucht u. a.). Leistungssteigerung, Energie, Erfolg.

PHARMAKA

Pharmazent. GmbH & Co. KG
Bocholder Straße 185
4300 Essen 11

Telefon (0201) 674303

Leistungs- und gesundheits-
fördernde Futterzusätze
Arzneimittel für der. Tierarzt

Fell- und
Hufpflegemittel

Fliegenschutz
Muskel- und
Sehnenpflegemittel

Ausrüstung für
Pferde und Reiter

Zu beziehen bei Ihrem Reitsport-Fachhändler



Herzlich willkommen

beim 1. Essener CGC „Blau-Gold“ e. V.

Wir freuen uns, daß unserem Verein die Ausrichtung der 21. Deutschen Bahngolf-Meisterschaften der Abt. 3 – Cobigolf zugesprochen wurde und begrüßen hiermit alle Teilnehmer und Gäste auf das herzlichste.

Nachdem unser Verein ca. 3 Jahre ohne Heimanlage war, der starke Kern des Klubs aber bestehen blieb, wurde uns großzügigerweise 1982 von der Stadt Essen die neuerstellte Cobigolf-Sportanlage am „Lichtenhorst“ in eigener Regie übertragen.

Unser Bestreben ist es nun, die Deutschen Cobigolf-Meisterschaften zu einem unvergeßlichen sportlichen Ereignis zu machen.

Wir bedanken uns bei den vielen Helfern und Gönnern, die uns bei der Ausrichtung dieses Turnieres helfen und geholfen haben. Ohne diese tatkräftige Unterstützung kann ein solches Turnier nicht durchgeführt werden.

Den aktiven Teilnehmern wünschen wir den erhofften sportlichen Erfolg sowie spannende Wettkämpfe und angenehmen Aufenthalt in Essen.

Gut Schlag

Günter van Almsick
1. Vorsitzender

Monta

MINERALBRUNNEN

Mitglied des Verbandes DEUTSCHER MINERALBRUNNEN

BRUNNEN-BETRIEBE  GARANTIEREN GUTE GETRÄNKE

Unsere Qualitätsgetränke für Sie



Mineralbrunnen
Citro-Orangenlimonade
Zitronen-Fruchtsaftgetränk

Zitronenlimonade
Himbeer-Brause
Waldmeister-Brause



MONTA-Mineralbrunnen
ESSEN - Ruf 351044

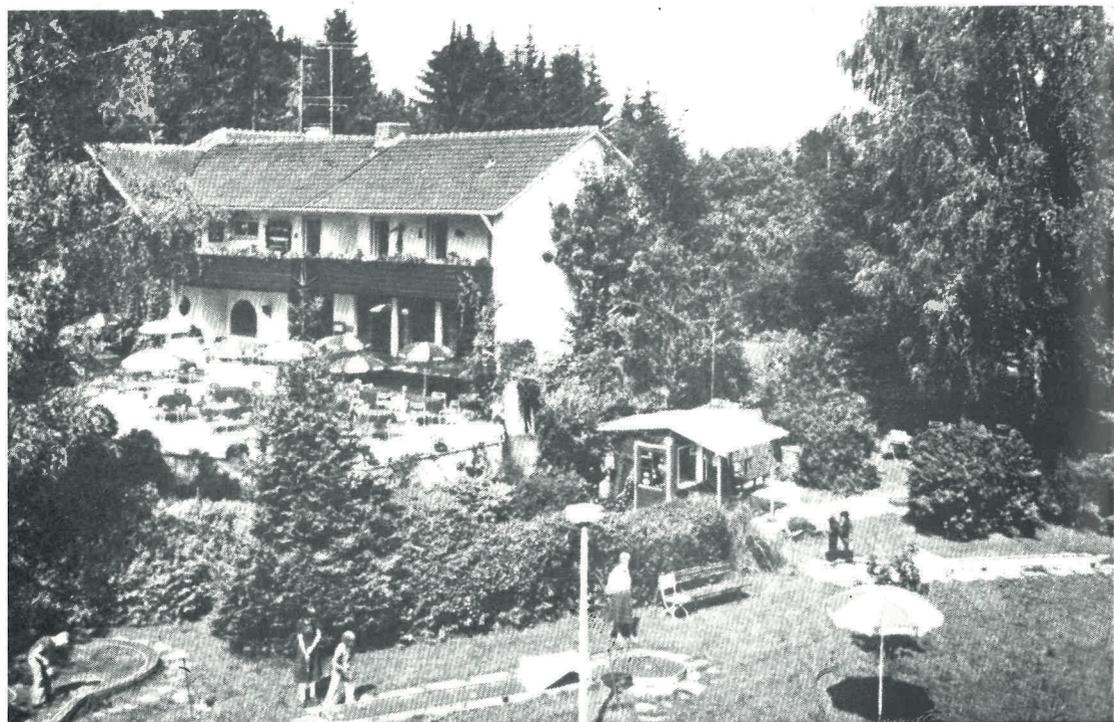
Fragen Sie nach unseren Produkten bei Ihrem Getränke-Lieferanten
oder bei Ihrem Kaufmann!

AUSSCHREIBUNG

21. Deutsche Bahngolf-Meisterschaften 1983 – Abteilung 3 in Essen am 3./4. September 1983

1. **Veranstalter:** Deutscher Bahngolf-Verband e. V.
2. **Ausrichter:** 1. Essener CGC Blau-Gold e. V.
3. **Austragungsort:** Cobigolf-Sportanlage in Essen-Vogelheim
4. **Art der Wettkämpfe:**
 - a.) **Mannschafts-Meisterschaft**
 1. Herren
 2. Damen
 - b.) **Einzel-Meisterschaft**
 1. Herren
 2. Damen
 3. Senioren
 4. Seniorinnen
5. **Austragungsart:** 5 Durchgänge am Samstag, dem 3. 9. 1983
3 Durchgänge am Sonntag, dem 4. 9. 1983
6. **Teilnahmeberechtigt:** Alle qualifizierten Spielerinnen und Spieler aus dem DBV-Bereich
7. **Zeitplan, Startzeit:**

Samstag, den 3. 9. 1983	8.00 Uhr
Sonntag, den 4. 9. 1983	8.30 Uhr
evtl. Stechen:	Sonntag, den 4. 9. 1983 ca. 15.00 Uhr
8. **Spielergruppenstärke:** Dreier-Gruppen
9. **Zusammenstellung der Spielergruppen:**
 - a.) gesetzt
 - b.) nach Kategorien getrennt
10. **Turnierleitung:** Erhard Müller, DBV-Abt.-Sportwart
11. **Schiedsgericht:** wird durch Aushang bekannt gegeben
12. **Startgebühren:**
 - a.) Einzel 35,- DM
 - b.) Mannschaften 12,- DM
13. **Preise:** Ehrenpreise, Medaillen, Urkunden
14. **Fertigstellung der Anlage zum Training:** 25. August 1983
15. **Protokollabgabe:** Donnerstag, den 1. 9. (Sportausschußsitzung)
16. **Meldungen an:** Erhard Müller, Nordenstiftsweg 95,
4700 Hamm 1, Telefon 0 23 81 / 6 51 70
17. **Meldeschuß:** namentlich bis 21. August 1983
18. **Zahlungen:** bis Donnerstag, den 1. 9. 1983
19. **Siegerehrung:** Sonntag, 4. 9. 1983, Schloß Borbeck
20. **Sonstiges:** Im übrigen gelten die Sportordnung des DBV samt Zusatz- und Durchführungsbestimmungen sowie die DBV-Spielregeln.
Außerdem sind die Erläuterungen in 3.2.4. des DBV-Handbuches zu beachten.



Café - Restaurant » Zillertal «

KONDITOREI – CAFÉ

RESTAURANT

„Zillertal“

Bes, Herbert u. Micha Seitz

8939 Bad Wörishofen

Telefon (0 82 47) 53 82

AUSSCHREIBUNG

1. Abteilungs-Jugendranglisten-Endturnier 1983 in Essen am 3./4. September 1983

1. **Veranstalter:** Deutscher Bahngolf-Verband e. V.
2. **Ausrichter:** 1. Essener CGC Blau-Gold e. V.
3. **Austragungsort:** Cobigolf-Sportanlage in Essen-Vogelheim
4. **Art der Wettkämpfe:**
 - a.) **Mannschafts-Meisterschaft** 1. Jugend
2. Schüler
 - b.) **Einzel-Meisterschaft** 1. männl. Jugend 3. Schüler
2. weibl. Jugend 4. Schülerinnen
5. **Austragungsart:** 5 Durchgänge am Samstag, dem 3. 9. 1983
3 Durchgänge am Sonntag, dem 4. 9. 1983
6. **Teilnahmeberechtigt:** Alle qualifizierten Spielerinnen und Spieler aus dem DBV-Bereich
7. **Zeitplan, Startzeit:** Samstag, den 3. 9. 1983 8.00 Uhr
Sonntag, den 4. 9. 1983 8.30 Uhr
evtl. Stechen: Sonntag, den 4. 9. 1983 ca. 15.00 Uhr
8. **Spielergruppenstärke:** Dreier-Gruppen
9. **Zusammenstellung der Spielergruppen:** a.) gesetzt
b.) nach Kategorien getrennt
10. **Turnierleitung:** Erhard Müller, DBV-Abt.-Sportwart
11. **Schiedsgericht:** wird durch Aushang bekannt gegeben
12. **Startgebühren:**
 - a.) Einzel 7,50 DM
 - b.) Mannschaften 6,- DM
13. **Preise:** Ehrenpreise, Medaillen, Urkunden
14. **Fertigstellung der Anlage zum Training:** 25. August 1983
15. **Protokollabgabe:** Durch Sportwarte bei der Sportausschußsitzung
16. **Meldungen an:** Erhard Müller, Nordenstiftsweg 95,
4700 Hamm 1, Telefon 0 23 81 / 6 51 70
17. **Meldeschuß:** namentlich bis 21. August 1983
18. **Zahlungen:** bis Donnerstag, den 1. 9. 1983
19. **Siegerehrung:** in Verbindung mit der DM-Ehrung
20. **Sonstiges:** Im übrigen gelten die Sportordnung des DBV samt Zusatz- und Durchführungsbestimmungen sowie die DBV-Spielregeln.
Außerdem sind die Erläuterungen in 3.2.4. des DBV-Handbuches zu beachten.



AUS ALT MACHT NEU

Polsterei Koch

Spezialist für Stilmöbel

NEUANFERTIGUNG

AUFARBEITUNG

4300 ESSEN 11

Altendorfer Straße 505

Telefon 683804



●● **Mit einem
Anschaffungs-
darlehen kann
Ihnen Ihre nächste
Anschaffung
schon früher Spaß
machen. Sie
werden sehen.** ●●

**Sparkasse
Essen**



Qualifikationsliste für die Deutschen Meisterschaften 1983

Für die diesjährigen Deutschen Meisterschaften in Essen-Vogelheim haben sich folgende Spielerinnen und Spieler qualifiziert:

HERREN

CGC SCHLOSS CAPPENBERG

Thomas Beckmann
Gert Gottschlich
Martin Hopp
Norbert Störmer
Johannes Voßschulte

BLAU-GOLD ESSEN

Klaus Engel
Willi Hiegemann jun.
Manfred Koch
Siegfried Raffler
Walther Raffler
Christian Seydaack

BLAU-GELB GRÖTZINGEN

Helmut Glaser
Robert Hauska
Jürgen Heidt
Klaus Mildenberger
Ralf Schmidt-Heß

KSV BALTRUM

Dirk Hinterthür
Hinrich Sell

GRÜN-GOLD BAD HAMM

Dirk Pietsch
Olaf Sauerland
Hans-Günther Schmitz
Dirk Weber
Manfred Wierbrügge

CGC RAUSCHENBERG

Jürgen Dübbert
Paul Fabian
Karl-Heinz Mertens
Gerd Mertens
Adalbert Mertens
Jürgen Kraft
Wolfgang Quintern
Dieter Siebert
Friedhelm Steller
Uwe Tobelander
Heinz-Günther Werntges

CGC ZILLERTAL BAD WÖRISHOFEN

Georg Axtner
Heinz Gleißner
Uwe Lienau
Helmut Penz
Werner Penz
Horst Unterleitner
Reinhard Wichmann
Rainer Winzer

DAMEN

ASSINDIA ESSEN

Louise Simat

BLAU-GOLD ESSEN

Christel Gonska
Renate Koch

BLAU-GELB GRÖTZINGEN

Ute Rastetter

GRÜN-GOLD BAD HAMM

Herta Dörre
Heike Stallmeister

CGC OELDE

Silvia Weber

CGC RAUSCHENBERG

Heidi Dübbert
Brigitte Mertens
Angelika Quintern

CGC ZILLERTAL BAD WÖRISHOFEN

Kludia Liebl
Barbara Schmitz
Gerlinde Wächter
Rina Wichmann
Waltraud Winzer

SENIOREN

KSV BALTRUM

Rolf Drecker
Ulrich Hartmann
Albert Krause

optiker
 drecker
uhren · schmuck

Gegründet 1895 -- 3 Generationen im Familienbesitz
Eigene Werkstätten – schnellste Lieferung
Spezialist für „Varilux“ (Gleitsichtgläser)

Quarzuhren zum pünktlichen Turnierbeginn
Brillen zum zielsicheren Schlag
Schmuck zur Wiedergutmachung

Solide Preise und ständig günstige Sonderangebote

5600 WUPPERTAL 2
RÖDIGER STR. 80 - RUF (0202) 503434

CGC SCHLOSS CAPPENBERG

Lothar Störmer

ASSINDIA ESSEN

Paul Jung
Richard Simat

BLAU-GOLD ESSEN

Willi Hiegemann sen.

GRÜN-GOLD BAD HAMM

Hans Dörre
Karl Lükling
Erhard Müller
Fritz Voss

CGC ZILLERTAL BAD WÖRISHOFEN

Willi Kitzinger

SENIORINNEN**BLAU-GELB GRÖTZINGEN**

Gerda Woite

GRÜN-GOLD BAD HAMM

Erna Fischer

CGC ZILLERTAL BAD WÖRISHOFEN

Maria Schuster

MÄNNLICHE JUGEND**BLAU-GOLD ESSEN**

Thomas Polch

BLAU-GELB GRÖTZINGEN

Markus Dafener
Dieter Keppler
Thomas Rastetter

GRÜN-GOLD BAD HAMM

Bernd Huwald
Thomas Rothermund
Andreas Peters
Dietmar Voss

CGC RAUSCHENBERG

Oliver Rolf

CGC ZILLERTAL BAD WÖRISHOFEN

Peter Amberger
Manfred Axtner
Michael Brandner
Peter Braun
Thomas Kugel

WEIBLICHE JUGEND**BLAU-GOLD ESSEN**

Klaudia Raffler

CGC OELDE

Ute Weber

SCHÜLER**CGC SCHLOSS CAPPENBERG**

Thorsten Lenkeit
Frank Störmer
Christian Weber

BLAU-GOLD ESSEN

René Radschun
Rainer Schneider
Markus Vinken

BLAU-GELB GRÖTZINGEN

Christian Brunk

GRÜN-GOLD BAD HAMM

Alexander Bollmann
Martin Müller

CGC RAUSCHENBERG

Mike Moll
André Wolf

CGC ZILLERTAL BAD WÖRISHOFEN

Pierre Steppe

SCHÜLERINNEN**BLAU-GOLD ESSEN**

Bianca Hüsgen

CGC RAUSCHENBERG

Silvia Rolf

CGC ZILLERTAL BAD WÖRISHOFEN

Sandra Winzer

Getränke-Vertrieb

Hans Göken

**Wolfsbankring 13 — 4300 Essen-Borbeck
Ruf 68 35 98**

Weine — Spirituosen — Biere
Säfte — Mineralwasser



8 X in Essen

Wolfsbankring 13, Frintroper Str. 64,
Wüstenhöferstr. 120, Beisingstr. 41—43,
Hatzper Str. 137, Gerlingstr. 47,
Kürenbergweg 27, Frohnhauser Str. 95

23 weitere Märkte in
Mülheim, Oberhausen, Duisburg,
Lintorf, Gelsenkirchen, Herten,
Dortmund, Goch, Düren, Aldenhofen.

Ausrichtungsort der Deutschen Meisterschaften:

stadt essen



Das Gebiet der Großstadt Essen, wie es sich heute darbietet, umfaßt im wesentlichen die ehemaligen Herrschaftsbereiche des Stiftes Essen und der Abtei Werden. Nahe einem im Jahre 738 von den Franken zur Sicherung des Hellweges errichteten Kastell legte Altfried, im Jahre zuvor zum Bischof von Hildesheim ernannte, 852 den Grundstein zu einem Damenstift, das der Erziehung der Töchter des sächsischen Hochadels diente. Dieser bedeutenden Stiftsgründung ging um 796 die Gründung eines Klosters, der späteren Benediktinerabtei, im benachbarten Werden durch den Friesen Liudger, dem späteren ersten Bischof von Münster, voraus. Um den Stiftsbereich entstand um das Jahr 1000 eine Siedlung von Kaufleuten und Handwerkern, die 1041 das Marktrecht erhielt. Als Stadt erscheint Essen urkundlich im Jahre 1244.

Der Anbruch des Industriezeitalters in Essen und die durch die reichen Steinkohlevorkommen des Gebietes begünstigte Entwicklung der Stadt zur weltbekannten Industriemetropole begann - nach zahlreichen Ansätzen in kleinerem Maßstab - im Jahre 1838, als unter Einsatz von Dampfmaschinen die Kohleförderung im Tiefbau erstmalig gelang. Die Gewinnung von Kohle aus großer Tiefe, die den Tagesabbau ablöste, hatte eine rege Zuwanderung von Arbeitskräften zur Folge und ließ die Einwohnerzahl Essens sprunghaft ansteigen. Dies wiederum löste eine Reihe von Eingemeindungen aus, die 1929 mit der Eingemeindung u. a. Werdens ihren Abschluß fanden. Steinkohle und Stahl, die Schwerindustrie also, bestimmten fortan für Jahrzehnte den wirtschaftlichen Werdegang Essens. Nach schwerer Zerstörung der Wohngebiete und Industrieanlagen Essens im zweiten Weltkrieg fand eine gewaltige Veränderung der Wirtschaftsstruktur statt. Die einstmals reine Industriemetropole entwickelte sich zu einem bemerkenswerten Handelszentrum, dem nunmehr größten Wirtschaftszweig.

Neben zahlreichen Verwaltungszentren beherbergt Essen die Zentralen weltweit bekannter Konzerne und Großunternehmen. Insgesamt sind es 21 Großunternehmen, die ihren Hauptsitz in Essen haben, davon 12 der hundert größten deutschen Firmen. — Die City mit ihrem reizvollen, internationalen Warenangebot lädt die Essener nicht nur zum Einkaufsbummel ein, sondern in den verkehrsfreien Einkaufszonen auch zur Muße und zum Verweilen in zahlreichen Cafés bzw. Straßencafés. Auf der 'Limbecker', der wichtigsten Einkaufsstraße, wird der größte qm-Umsatz der Bundesrepublik erreicht. Nicht nur als Handels- und Industriestadt hat sich die fünftgrößte Stadt der Bundesrepublik einen Namen gemacht. Ein breites Kultur- und Freizeitangebot bietet sich den Bürgern Essens und seinen Besuchern. Zu den beliebtesten Ausflugszielen gehört der Baldeneysee und seine Umgebung sowie die GRUGA, die im Jahre 1929 im Rahmen der Großen Ruhrländischen Gartenbauausstellung eröffnet wurde. Zu den Sehenswürdigkeiten zählen die Abteikirche Werden, das Essener Münster und das Schloß Borbeck. Ständige Kunstausstellungen sind beheimatet im Folkwang-Museum, im Ruhrländ-Museum und in der Villa Hügel, dem ehemaligen Wohnsitz der Industriellenfamilie Krupp. Sehenswert ist auch das Deutsche Plakatmuseum, in dem sich 34000 historische und zeitgenössische Plakate befinden.

Raumausstattung

Manfred Koch

- Meisterbetrieb mit eigener Werkstatt -

**4300 ESSEN 11
Altendorfer Straße 505
Telefon 683804**

- Gardinen
- Dekorationen
- Polstermöbel
- Teppichböden
- Sonnenschutzanlagen
- Auf Wunsch individuelle
Heimberatung

Es erwartet Sie eine reichhaltige Auswahl.

EIN BESUCH LOHNT SICH!

Seit 1907 – Maler Meyer kommt –

Hermann Meyer

Malermeister

MODERNE

INNENARCHITEKTUR



Anstrich und Verglasung – Moderne Raumgestaltung

Altendorfer Straße 501 Telefon 675188
4300 Essen 11 (Borbeck) Privat 674668



Wir gedenken unserer verstorbenen Sportfreunde

Armin Dierbach

Langjähriges Mitglied des Cobigolf-Clubs „Zillertal“ Bad Wörishofen verstarb am Vorabend der letzten Deutschen Meisterschaften plötzlich und unerwartet nach kurzer, schwerer Krankheit im blühenden Alter von 46 Jahren.

Die Nachricht vom Tode unseres Sportkameraden traf alle Sportler zutiefst, zumal Armin Dierbach ein stets hilfsbereiter fröhlicher und aufgeschlossener Kollege war.

Günther Dabelow

War nicht nur Gründer unseres Vereins, sondern hat unmittelbar auch an der Klubgründung der Vereine Rauschenberg, Voßnacken und Grötzingen mitgewirkt. Er war von 1963 – 1977 Vorsitzender unseres Vereins und bis zu seinem Tode im Oktober 1982 Ehrenvorsitzender. Der 1. Essener CGC Blau-Gold verdankt Günther Dabelow, der sich die letzten Jahre seines Lebens bis zu seiner schweren Krankheit fast ausschließlich „seinem“ Cobigolf-Sport widmete, sehr viel. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.



BALTRUM

Südliche Nordsee

Für Kur und Urlaub als
"sehr gut" empfohlen.

Erholung in meerfrischer Inselluft,
hautnahe Natur, schneeweißer Sandstrand.
Großes Meerwasser-Wellenbad. Keine Autos.

Gesundheit durch Meerwasser-Bäder,
Inhalationen, Schlickpackungen,
Kneippanwendungen u. a.

Informationsmaterial kostenlos von:

KURVERWALTUNG BALTRUM

Postfach 120

2985 Baltrum

Telefon 04939 / 161

Dem mit der Insel Baltrum sehr verbundenen
gastgebenden Verein 1. Essener Cobigolf-Club
„Blau-Gold“ e. V. und seinen Gästen wünsche
ich einen erfolgreichen Verlauf der 21. Deut-
schen Meisterschaften und freue mich bereits
jetzt auf die 23. Deutschen Meisterschaften, die
im Jahre 1985 auf der Anlage unserer Insel
ausgerichtet werden.

(Westdörp)
Kurdirektor

Der ausrichtende Verein

Blau-Gold Essen

feiert in diesem Jahr 20jähriges Bestehen. Am 25. September 1963 von Günther Dabelow gegründet, hatten die Spieler und Spielerinnen ihre Heimanlage in der „kleinen Gruga“, direkt im Schatten der Haupttribüne des Stadions von Rot-Weiß Essen.

Günther Dabelow legte gleich großen Wert auf eine vernünftige Jugendarbeit. Der Erfolg, den diese Jugendlichen in den Jahren 1965 – 1976 verbuchen konnten, gab seinen Bestrebungen recht. So wurde die Jugendmannschaft von Blau-Gold Essen in den Jahren 1965, 1966, 1967 und 1969 Westdeutscher Mannschaftsmeister. Die Schülermannschaften der Jahre 1974 – 1975 konnten ebenfalls den Erfolg der Westdeutschen Meisterschaft auf ihre Fahnen heften. In den Jahren 1971 und 1972 gelang der Damenmannschaft das gleiche Kunststück.

Mit zunehmender Zahl der gegründeten Vereine wuchs auch die Anzahl der Turniere, die im Jahr gespielt wurden. Im Jahre 1973 folgten die Spieler und Spielerinnen von Blau-Gold einer Einladung zu einem Eröffnungsturnier in Rauschenberg, wo durch Initiative von Günther Dabelow ein Verein gegründet wurde. Durch die dort vorgefundene Gastfreundschaft entwickelte sich mit diesem Verein eine enge Freundschaft, die bis zum heutigen Tag noch besteht. Mit dem ebenfalls an dem Eröffnungsturnier teilnehmenden Verein aus Grötzingen wurde ein neues Turnier vereinbart: Der Süd-West-Pokal, der nun seit 1974 in jedem Jahr regelmäßig in den drei Städten ausgespielt wird.

Bei einer so erfolgreichen Jugendarbeit, wie sie in Essen praktiziert wurde, standen die Erfolge in den Erwachsenenklassen nicht so zahlreich gegenüber. Erfolgreichste Spielerin bei Deutschen Meisterschaften ist zweifellos Christel Gonska. Bei den Damen errang sie in den Jahren 1966, 1973, 1978, 1979 und 1980 jeweils den Vizemeistertitel. Es ist ihr leider bis heute vergönnt, ganz oben auf dem Treppchen zu stehen. Anders dagegen Wilhelm Hiegemann sen., der 1976 in Rauschenberg Deutscher Meister der Senioren wurde, nachdem Wilhelm Hiegemann jun. im Jahre 1974 Titelträger in Essen wurde, da allerdings bei den Schülern. Einen weiteren Titel des Deutschen Schüler-Meisters errang 1980 Thomas Polch.

Im Jahre 1977 legte auf der Jahreshauptversammlung Günther Dabelow sein Amt als 1. Vorsitzender aus Altersgründen nieder. sein Nachfolger wurde Udo von Hagen. Günther Dabelow wurde auf der Versammlung einstimmig zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Das Jahr 1978 wird dem Verein wohl immer in unangenehmer Erinnerung bleiben. Im Rahmen von Ausbauarbeiten am Georg-Melches-Stadion wurde eine neue Flutlichtanlage installiert. Eines Tages erschienen die Spieler von Blau-Gold zum Training – und es fehlten plötzlich drei Bahnen. Ohne vorherige Ankündigung wurden diese einfach abgerissen. So stand der Verein von einem Tag zum anderen ohne Heimanlage da.

Das 1977 ins Leben gerufene Monta-Pokal-Turnier mußte in die Gruga verlegt werden, die Resonanz nahm dadurch von Jahr zu Jahr ab. 1979 traten ganze 31 Spielerinnen und Spieler an.

Es wurden zwar sofort Verhandlungen mit der Stadt Essen aufgenommen, um baldmöglichst Ersatz für die zerstörte Anlage zu bekommen, aber die Verhandlungen zogen sich ins schier unendliche. Nach und nach ging auch die Bereitschaft der Spieler, ohne Heimanlage und Training zu Turnieren zu fahren, zurück. Vor allem die Jugendabteilung hörte fast vollends auf zu existieren. 1981 waren lediglich noch 3 Jugendliche im Verein, keiner trat von diesen zu Turnieren an. Obwohl der Verein nicht mehr trainieren konnte, gelang es doch, im Jahre 1979 den Voßnackepokal zu gewinnen.

1982 war wieder ein denkwürdiges Jahr für Blau-Gold Essen. Es wurde von einem erfreulichen, aber auch von einem traurigen Ereignis überschattet. Endlich hatten die langen Verhandlungen mit der Stadt Essen Erfolg: Im März wurde auf dem Olympia-Gelände im Lichtenhorst, unweit des damaligen Standortes der alten Anlage, eine neue Cobigolf-Anlage erstellt, die dem Verein von der Stadt großzügigerweise in Eigennutzung übergeben wurde. Am 20. Mai 1982 wurde die neue Anlage mit einem Jedermann-Turnier eröffnet. Der Verein blühte neu auf. Vor allem die Jugendabteilung bekam großen Zuwachs. Am heutigen Tag umfaßt sie sage und schreibe 16 Schüler und Jugendliche im Alter von 7 bis 18 Jahre.

Das traurige Ereignis war die Mitteilung, daß am 19. Oktober unser Ehrenvorsitzender Günther Dabelow in seiner Heimatstadt Hamm nach langer, schwerer Krankheit verstorben ist. Sein Name wird stets mit dem von Blau-Gold Essen verbunden bleiben.

Seit Mai 1982 wird also auf der neuen Anlage regelmäßig trainiert. Erste sportliche Erfolge werden sichtbar. So im Jugendbereich, wo bei den Landesmeisterschaften mit Markus Vinken und Rainer Schneider die ersten beiden Plätze im Schülereinzeln, bei den Schülerinnen mit Simone Simon, Nicole Hüsgen und Bianca Hüsgen Platz eins bis drei, sowie die Schülermannschaft der erste Platz belegt werden konnte (1983). Ebenfalls Westdeutscher Meister wurde die Damenmannschaft. Der Herrenmannschaft fehlten lediglich 11 Schlag zum Titelgewinn. Im Herren-Einzeln konnte Walther Raffler 1983 seinen Titel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen.

Die Ziele des Vereins sind also gesteckt: Aufbauend auf die Jugend mit den älteren Mitgliedern eine starke Mannschaft zu bilden. Die Grundlage ist geschaffen. Nun liegt es am Vorstand, unter Leitung des 1983 gewählten ersten Vorsitzenden Günter van Almsick, aus dem vorhandenen Spielermaterial eine schlagkräftige Mannschaft zu formen.

COMMERZBANK 



Geld wächst nicht von allein.

Es muß ertragreich angelegt werden. Nutzen Sie dafür das Wissen einer großen, erfahrenen Bank, der Commerzbank.

Ob Sparkonto, Sparbriefe, festverzinsliche Wertpapiere, Investmentanteile oder Aktien – wir sagen Ihnen, welche Spar- und Anlagemöglichkeiten es gibt und welche für Sie die günstigsten sind.

Sprechen Sie mit unserem Kundenberater.

Ausgesuchtes für Freunde der kleinen Persönlichkeit.



Wer sein Bier zu genießen weiß,
zeigt Lebensart. Wer sein Bier in
Ruhe reifen läßt, beweist seinen
Sinn für Qualität. Und wer sich zu
dem Grundsatz »lieber kleiner,
aber feiner« bekennt,
der hat das richtige Verständnis
für Exklusivität.

Und weil wir meinen, daß der
Genuß von Stauder Pils durch
exclusive Accessoires erst den stil-
vollen Rahmen erhält, haben
wir mit Liebe zum Detail außer-
gewöhnliche Artikel ganz speziell
für Stauder entwickelt und
zusammengetragen.

So z. B. **Stauder Cup Exclusiv**

Feinstes Kristallglas 0,2l im 6er Set*. Auf Wunsch
mit Ihrem persönlichen Monogramm in Gold**.
Jedes Glas einzeln im Geschenkkarton
verpackt. Versandpreise:

*23,50 DM, **29,50 DM



Coupon

Bitte schicken Sie
die 6 Exclusiv-Cups

- ohne Monogramm
- ** mit Monogramm
- per Nachnahme
- V-Scheck anbei
- die Stauder Pils-
Boutique-Broschüre

Name: _____

Straße: _____ Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

(Bitte ausfüllen und in frankiertem Umschlag
an Privatbrauerei Stauder,
Stauderstraße 88, 4300 Essen 12.

Monogrammwunsch bitte eintragen
(max. 3 Buchst.)

--	--	--

Seit dem 20. Mai 1982 ist unsere neue Cobigolf-Anlage der Öffentlichkeit zugänglich. An diesem Tag wurde die Anlage mit einem Jedermann-Turnier eingeweiht. Es folgten bis zum heutigen Tag 8 Turniere. Wir geben hiermit einen Überblick, wie bisher die besten Runden- und Drei-Runden-Ergebnisse waren. Sie haben nun während der Deutschen Meisterschaften die Möglichkeit, sich in diese Liste einzureihen.

Die besten zehn Drei-Runden-Ergebnisse

Walther Raffler	Blau-Gold Essen	24	26	25	75	15. 5. 1983
Harald Träger	Essen-Hügel	23	26	28	77	12. 6. 1983
Walther Raffler	Blau-Gold Essen	27	21	29	77	12. 6. 1983
Dirk Pietsch	Bad Hamm	29	25	24	78	12. 6. 1983
Helmut Glaser	Grötzingen	25	27	27	79	30. 5. 1982
Friedhelm Steller	Rauschenberg	25	28	26	79	12. 6. 1983
Bernd Schröder	Ennepe-Ruhr	23	29	27	79	17. 6. 1983
Oliver Kretschmer	Ennepe-Ruhr	24	26	29	79	17. 6. 1983
Christian Seydaack	Blau-Gold Essen	23	30	27	80	17. 4. 1983
Adalbert Mertens	Rauschenberg	25	27	28	80	12. 6. 1983
Jörg Krautscheidt	Essen-Hügel	25	26	29	80	17. 6. 1983

Die besten zehn Runden-Ergebnisse

Walther Raffler	Blau-Gold Essen	21	12. 6. 1983
Christian Seydaack	Blau-Gold Essen	23	17. 4. 1983
Harald Träger	Essen-Hügel	23	12. 6. 1983
Margret Ottersbach	BGC Wuppertal	23	12. 6. 1983
Bernd Schröder	Ennepe-Ruhr	23	17. 6. 1983
Klaus Mildenerger	Grötzingen	24	30. 5. 1982
Walther Raffler	Blau-Gold Essen	24	15. 5. 1983
Christina Maurer	Wuppertaler BV	24	12. 6. 1983
Dirk Pietsch	Bad Hamm	24	12. 6. 1983
Michael Buderus	Ennepe-Ruhr	24	17. 6. 1983
Oliver Kretschmer	Ennepe-Ruhr	24	17. 6. 1983

Übrigens:

Für die Drei-Runden-Wertung zählen bei den Deutschen Meisterschaften die Runden 1, 2 + 3 sowie die Runden 6, 7 + 8.

RA.SH TONSTUDIO +
MUSIKVERLAG

4650 Gelsenkirchen-Horst, Zum Bauverein 5
Tel. 0209/54200

Dipl.-Ing. Christoph Pösselt, Immestraße 48, 4300 Essen 1, Tel. 0201/222835
Ulrich Pösselt, Mayskamp 8, 4300 Essen 11, Tel. 0201/603201

Fahrschule — alle Klassen



Theoretischer Unterricht: Montag und Donnerstag
19.00 bis 20.30 Uhr — Anmeldungen jederzeit
Telefon 02381/402607

PROGRAMMABLAUF DM 1983 IN ESSEN

Donnerstag, 1. September 1983

- 17.00 Uhr Begrüßung der Teilnehmer auf der Cobigolf-Anlage in Essen-Vogelheim
- 18.00 Uhr Sportausschußsitzung im Turnierleitungsbüro neben dem Festzelt
- 20.00 Uhr Sportwartevollversammlung im Turnierleitungsbüro neben dem Festzelt
- 21.00 Uhr Gemütliches Beisammensein im Festzelt
- 22.30 Uhr Bekanntgabe der Spielgruppenzusammensetzung

Freitag, 2. September 1983

- 8.00 Uhr Beginn des offiziellen Trainings auf der Anlage

Samstag, 3. September 1983

- 8.00 Uhr Eröffnung der 21. Deutschen Bahngolf-Meisterschaften, Runden 1 – 6

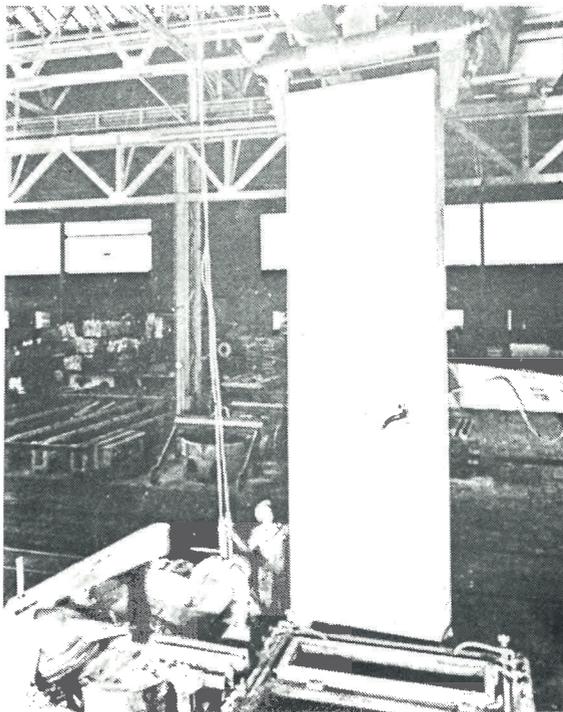
Sonntag, 4. September 1983

- 8.30 Uhr Runden 6 – 8
- 15.00 Uhr Eventuell notwendiges Stechen
- 20.00 Uhr Siegerehrung im Schloß Borbeck, Essen-Borbeck, Schloßstraße 101
Es unterhält Sie die Combo „OKAY“

Gaststätte Thomashof

**Inh. Hermann Tönnies
4300 ESSEN-ALTENESEN
Vogelheimer Straße 183 - Tel. 344178**

**Aluminium
aus
Essen**



LEICHTMETALL-GESELLSCHAFT MBH
4300 ESSEN-BORBECK SULTERKAMP 71
TELEFON (0201) 366-1



Die Siegerehrung findet statt im

Schloß Borbeck

Borbeck – urkundlich im Jahre 869 als Oberhof des Stiftes Essen erstmals urkundlich erwähnt – besitzt in seinem Schloß ein hervorragendes Beispiel der Baukunst der Barockzeit und – gleich gegenüber dem Schloß – eines der schönsten Bauten des Rheinischen Klassizismus: das sogenannte Wirtschaftsgebäude, das in den dreißiger Jahren des 19. Jahrhunderts von der Familie von Fürstenberg errichtet wurde.

Schloß und Schloßpark – einst Regierungssitz und repräsentative Erholungsstätte der Fürstinnen von Essen und ihres Hofes – sind seit vierzig Jahren in städtischem Besitz. Das Schloß verdankt seine heutige Gestalt der Fürstäbtissin Franziska Christine von Pfalz-Sulzbach, die auch das Steeler Waisenhaus erbaute. Die Portale beider Gebäude zieren das Wappen der Franziska Christine und das Große Essener Staatswappen.

Eine weitere Abbildung des Großen Essener Staatswappens finden Besucher in der Münze des Borbecker Schlosses, deren Name daran erinnert, daß schon im 15. Jahrhundert in Borbeck Münzen geprägt wurden, darunter Goldtaler der Äbtissin Sophia von Gleichen (1459 – 1489) und sogenannte Borbecker Groschen, von denen sich ein seltenes Exemplar in der Münzsammlung der Eremitage in Leningrad befindet.

Schloß und Wirtschaftsgebäude stehen, in eigenverantwortlicher Nutzung, seit kurzem als Bürgerzentrum der Folkwang-Musikschule und einer Vielzahl von Aktivgruppen offen. Regelmäßige Ausstellungen in der Schloß-Galerie, Konzerte, Lesungen, Theateraufführungen und Werkstattarbeit (Film und Foto), Malerei und handwerkliches Werken bilden die Schwerpunkte des Programms.



H. Dübbert

— Getränkefachgroßhandel und Bierverlag —

3576 RAUSCHENBERG, Schloßstraße 2

Telefon (06425) 12 92

Privat (06425) 13 45



Monta

MINERALBRUNNEN

Mitglied des Verbandes DEUTSCHER MINERALBRUNNEN



Unsere Qualitätsgetränke für Sie

Mineralbrunnen

Zitronenlimonade

Citro-Orangenlimonade

Himbeer-Brause

Zitronen-Fruchtsaftgetränk

Waldmeister-Brause



MONTA-Mineralbrunnen

ESSEN - Ruf 351044

Wir danken allen,
die durch die Aufgabe einer Anzeige
sowie durch Geld- und Sachspenden
zum Gelingen der Veranstaltung
beigetragen haben.

BLUMEN SALHÖFER

3 x in Essen!

Essen-Altenessen
Bäuminghausstraße 74
Telefon 31 16 52



Essen-Borbeck
Schloßstraße 7
Telefon 676269

Essen-Altenessen (Bahnhof)
Altenessener Straße 212A
Telefon 343553

Die Titelträger des Jahres 1982
20. Deutsche Meisterschaften in Rauschenberg

HERREN

1. Adalbert Mertens (CGC Rauschenberg)	205	25,625
2. Heinz-Günther Werntges (CGC Rauschenberg)	220	27,500
3. Helmut Glaser (Blau-Gelb Grötzingen)	221	27,625

DAMEN

1. Gerlinde Wächter (Bad Wörishofen)	233	29,125
2. Heidi Dübbert (CGC Rauschenberg)	241	30,125
3. Brigitte Mertens (CGC Rauschenberg)	247	30,875

SENIOREN

1. Kurt Quintern (Waldorf)	235	29,375
2. Hans Dörre (Grün-Gold Bad Hamm)	241	30,125
3. Wilhelm Hiegemann sen. (Blau-Gold Essen)	247	30,875

SENIORINNEN

1. Gerda Woite (Blau-Gelb Grötzingen)	309	38,625
---------------------------------------	-----	--------

MÄNNLICHE JUGEND

1. Dieter Keppler (Blau-Gelb Grötzingen)	229	28,625
--	-----	--------

WEIBLICHE JUGEND

1. Ute Rastetter (Blau-Gelb Grötzingen)	238	29,750
---	-----	--------

HERREN-MANNSCHAFTEN

1. CGC Rauschenberg	1357	28,270
---------------------	------	--------

DAMEN-MANNSCHAFTEN

1. CGC Rauschenberg	750	31,250
---------------------	-----	--------

JUGEND-MANNSCHAFTEN

1. CGC Blau-Gelb Grötzingen	745	31,041
-----------------------------	-----	--------

SCHÜLER-MANNSCHAFTEN

1. CGC Rauschenberg	901	37,541
---------------------	-----	--------

**Ergebnisse
Deutsche Meisterschaften 1983**

HERREN

1.
2.
3.

DAMEN

1.
2.
3.

SENIOREN

1.
2.
3.

SENIORINNEN

1.
2.
3.

HERREN-MANNSCHAFTEN

1.
2.
3.

DAMEN-MANNSCHAFTEN

1.
2.
3.

**Ergebnisse
Jugend-Ranglisten-Endturnier 1983**

MÄNNLICHE JUGEND

1.
2.
3.

WEIBLICHE JUGEND

1.
2.
3.

SCHÜLER

1.
2.
3.

SCHÜLERINNEN

1.
2.
3.

JUGEND-MANNSCHAFTEN

1.
2.
3.

SCHÜLER-MANNSCHAFTEN

1.
2.
3.



Druckerei Hagedorn

Offsetdruck · Buchdruck

**Drucksachen jeder Art
und in allen Auflagen**

4300 Essen 11

Kraienbruch 60 · Telefon 666034

Seit Jahren ein Begriff für Qualität zu niedrigen Preisen

Karlheinz Haucke

Sportartikel - Großhandel

Bastionstraße 18
4780 Lippstadt
Tel.: 02942 / 60142



Für eilige Bestellungen:
Tel.-Annahme:
0234 / 49 74 79

Bei uns wird **Beratung** groß geschrieben!

Über 500 Artikel ständig vorrätig!

Ob Platzbesitzer, Turnierspieler, Hobby-Bahngolfer,
unsere Angebotspalette ist nahezu unbegrenzt!

Super

die exclusive Ballserie aus
unserem Hause für den anspruchsvollen Bahngolfer.
Nur bei uns erhältlich!